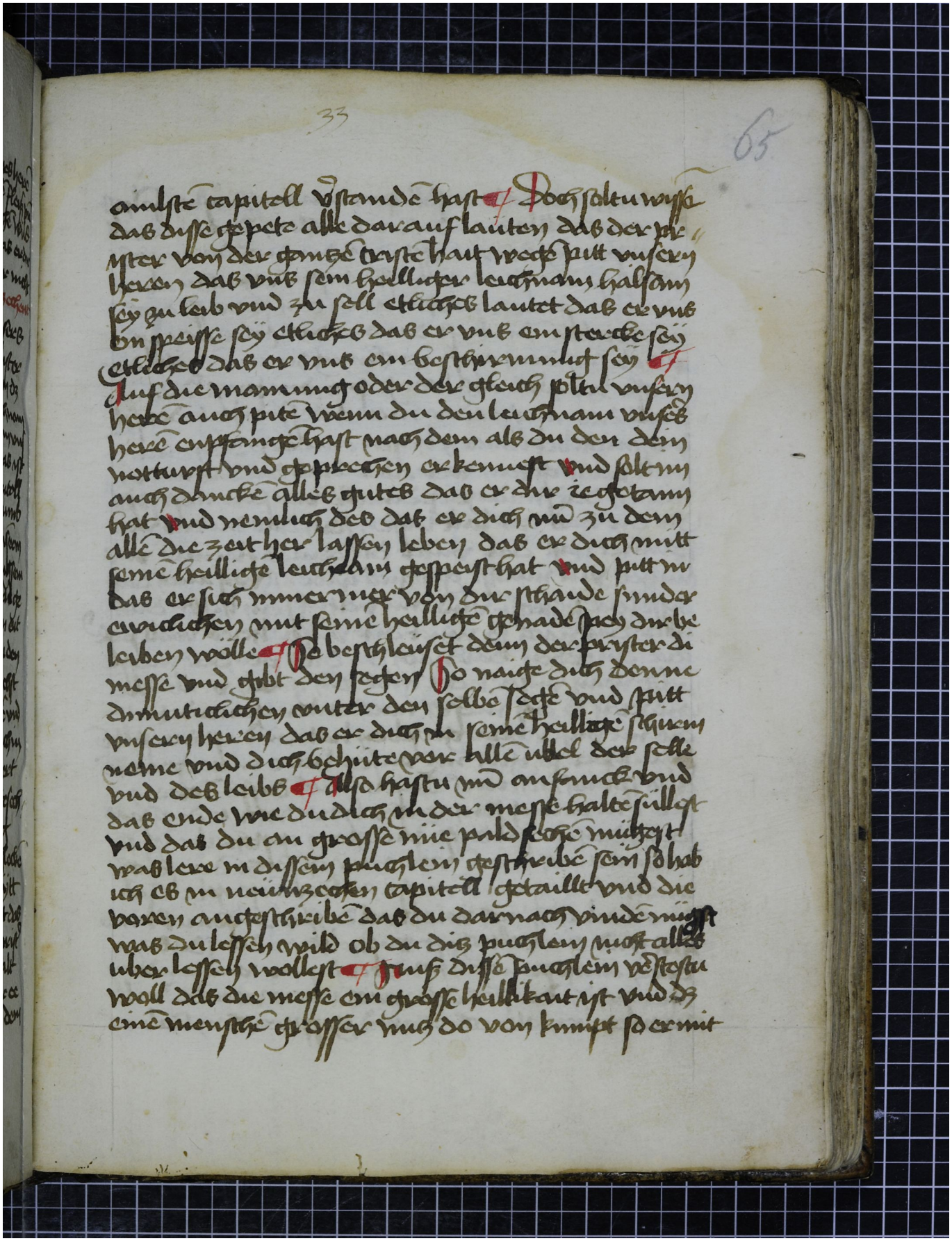
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



33 65

amlste capitell vstande hast ¶ Doch soltu wysse
das dysse stepte alle darauf lauten das der pre
ster von der gantze craste hat wecke sutt vnsery
herren das vns sein heilliger leichnam halsam
sey zu leib vnd zu sell etlichs lautet das er vns
ein speysse sey etlichs das er vns ein starcke sey
etlichs das er vns ein bestirnmunct sey ¶
Auf die mannung oder der gleich spiel vnsery
herre auch pite wenn du den leichnam vnsers
herre enpfangen hast nach dem als du den dein
nottorft vnd gepreechen erkennest vnd solt my
auch dancke alles gutes das er dir zugesagt
hat vnd nemlich des das er dich nu zu dem
alle die zeit her lassen leben das er dich mitt
seine heilligen leichnam gespeist hat vnd pitt nu
das er sich immermer von dir stande sunder
genadiclichen mit seine heilligen genade sich dir be
leiben wolle ¶ Da beschleust dein der priester di
messe vnd gibt dem segen So naige dich denne
demuticlichen unter den selben segen vnd sprich
vnsery herren das er dich in seine heilligen schirm
neme vnd dich behute vor alle uble des selle
vnd des leibs ¶ Also hastu nu ausgemacht vnd
das ende wie du dich in der messe halten sullest
vnd das du an grosse nie pald zoge mitzeit
was lere in dissem puchlein gestreibe sein so hab
ich es in naintzeehen capitell getailt vnd die
baxen angestreibe das du darnach vinde mist
was du lessen wild ob du dis puchlein nicht alles
uber lessen wollest ¶ Auf dysse puchlein vestestu
wol das die messe ein grosse heilikeit ist vnd das
eine menschen grosser nutz do von kumpt so er mit